

Medienmitteilung, 30. März 2011

Hervorragende Berufsperspektiven für die Absolventinnen und Absolventen des Studienganges Mechatronik Trinationale der FHNW

Am 25. März 2011 konnten an der Dualen Hochschule Baden-Württemberg in Lörrach zwei Absolventinnen und 22 Absolventen des Bachelor-Studienganges Mechatronik Trinationale ihre Abschlussdiplome entgegen nehmen. Das Studium eröffnet ihnen hervorragende Berufsperspektiven in einem internationalen Umfeld. Die trinationale Ingenieur-Ausbildung wird in der Schweiz einzig von der Fachhochschule Nordwestschweiz (FHNW) angeboten.

Der Bachelor-Studiengang Mechatronik Trinationale wird in der Schweiz nur von der Fachhochschule Nordwestschweiz (FHNW) in Muttenz angeboten und dauert dreieinhalb Jahre. Das Studium an der Hochschule für Technik FHNW verknüpft die Bereiche Maschinenbau, Elektronik und Informatik. Zusätzlich wird ein besonderes Gewicht auf die Bereiche Management und Kommunikation gelegt.

Abschlussdiplome von vier Hochschulen

Die Studiengangleiter Prof. Markus Baertschi, Prof. Jörg Thietke und Prof. Frédéric Heim überreichten den 24 Diplomandinnen und Diplomanden vier Diplome: Das Diplom Bachelor of Science der FHNW, den Bachelor of Engineering der Dualen Hochschule Baden-Württemberg Lörrach, das DUT und Licence der Université de Haute-Alsace und das Diplom der Open University, England sowie das Spezialzertifikat Mechatronik Trinationale. Damit sind sie auf anspruchsvolle Aufgaben in einem internationalen Umfeld hervorragend vorbereitet.

Es wurden mehrere Diplompreise vergeben:

Der Preis für eine hervorragende Diplomarbeit wurde überreicht von der Genossenschaft Elektra Baselland EBL, Liestal, und ging an Frau Bianca Gros, Püttlingen/D, und an Herrn Thomas Gysin, Liestal/CH. Herr Gino Loeliger, Personalchef EBL, übergab den Preisträgern einen Check in der Höhe von je CHF 250.-. Als Jahrgangsbester erhielt Herr Christian Casar, Freiburg/D, zusätzlich den Preis des Freundeskreises der Dualen Hochschule Baden-Württemberg Lörrach in der Höhe von Euro 150.- in Form eines Büchergutscheins.

Internationale Ausbildung

Nebst dem Studium von je zwei Semestern an den drei Hochschulen in Muttenz, Lörrach und Mulhouse erhalten die Studierenden während drei ausdehnten Praktikaphasen einen guten Einblick in das Berufsleben - und oftmals auch schon einen Kontakt zum zukünftigen Arbeitgeber. Die Möglichkeit, neben der Schweiz auch in Frankreich und Deutschland zu studieren, und zwar in der jeweiligen Landessprache, sowie die zahlreichen Kontakte mit den Studierenden aus den Nachbarländern sind äusserst wertvolle Erfahrungen.

Hervorragende Berufsperspektiven

Das praxisorientierte Studium eröffnet den Absolventinnen und Absolventen hervorragende Berufsperspektiven: Fast alle Diplomandinnen und Diplomanden haben schon eine feste Anstellung in Aussicht.

Start des nächsten Studienganges im Herbst 2011

Der nächste Studiengang Mechatronik Trinational der Hochschule für Technik FHNW startet Mitte September 2011.

Kontakt

Hochschule für Technik FHNW in Muttenz
Jacqueline Ebener, Tel. +41 61 467 45 91
www.fhnw.ch/technik , www.trinational.net

Bilder zur Diplomfeier vom 25. März 2011 sind zu finden auf:

<http://www.fhnw.ch/technik/medien-und-oeffentlichkeit/download/bilder/diplomfeier-mechatronik-trinational-2011>

Die Hochschule für Technik FHNW

Die Hochschule für Technik FHNW bildet rund 1000 Bachelor- und Master-Studierende im Ingenieurwesen und in Optometrie aus. Das Studium kann in Vollzeit oder berufsbegleitend absolviert werden. Der starke Praxisbezug bringt die Studierenden vom ersten Semester an in Kontakt mit Unternehmen aus dem In- und Ausland. Als einzige Fachhochschule der Schweiz bietet die FHNW zwei trinationale Studiengänge in der Schweiz, Frankreich und Deutschland, einen Bachelor-Studiengang in französischer und deutscher Sprache in Optometrie sowie ab September 2011 den neuen Studiengang in Energie- und Umwelttechnik an. Ein fakultatives Auslandsemester ermöglicht den Studierenden eine internationale Horizonterweiterung.

Der Master of Science in Engineering (MSE) ist ein von den Schweizer Fachhochschulen gemeinsam entwickeltes Bildungsangebot, das sich an hoch motivierte Bachelor-Absolventinnen und -Absolventen richtet. Der Studiengang an der FHNW ermöglicht den Studierenden die gezielte Vertiefung in den Bereichen Technik, Informationstechnologie sowie Wirtschaftsingenieurwesen.

Die Forschungsaktivitäten der Hochschule für Technik FHNW orientieren sich am strategischen Leitthema Energie- und Ressourceneffizienz. Die Studierenden der FHNW profitieren von der Kompetenz der elf Institute und ihrer Partner aus Wirtschaft und Industrie.

www.fhnw.ch/technik